

ILNAS

Institut luxembourgeois de la normalisation
de l'accréditation, de la sécurité et qualité
des produits et services

ILNAS-EN 13938-7:2004

**Explosivstoffe für zivile Zwecke -
Treibladungspulver und
Raketentreibstoffe - Teil 7:
Bestimmung der Eigenschaften von**

Explosifs à usage civil - Poudre
propulsive et propergol pour fusée -
Partie 7: Détermination des propriétés de
la poudre noire

Explosives for civil uses - Propellants and
rocket propellants - Part 7:
Determination of properties of black
powder

08/2004



Nationales Vorwort

Diese Europäische Norm EN 13938-7:2004 wurde als luxemburgische Norm ILNAS-EN 13938-7:2004 übernommen.

Alle interessierten Personen, welche Mitglied einer luxemburgischen Organisation sind, können sich kostenlos an der Entwicklung von luxemburgischen (ILNAS), europäischen (CEN, CENELEC) und internationalen (ISO, IEC) Normen beteiligen:

- Inhalt der Normen beeinflussen und mitgestalten
- Künftige Entwicklungen vorhersehen
- An Sitzungen der technischen Komitees teilnehmen

<https://portail-qualite.public.lu/fr/normes-normalisation/participer-normalisation.html>

DIESES WERK IST URHEBERRECHTLICH GESCHÜTZT

Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne schriftliche Einwilligung weder vervielfältigt noch in sonstiger Weise genutzt werden - sei es elektronisch, mechanisch, durch Fotokopien oder auf andere Art!

ICS 71.100.30

Deutsche Fassung

Explosivstoffe für zivile Zwecke - Treibladungspulver und Raketentreibstoffe - Teil 7: Bestimmung der Eigenschaften von Schwarzpulver

Explosives for civil uses - Propellants and rocket
propellants - Part 7: Determination of properties of black
powder

Explosifs à usage civil - Poudre propulsive et propergol
pour fusée - Détermination des propriétés de la poudre
noire

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 21. Juni 2004 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Zentralsekretariat mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Vorbereitung der Prüfproben	4
5 Prüfverfahren	5
5.1 Prüfverfahren für als Treibmittel, in der Pyrotechnik oder in Sicherheitsanzündschnüren verwendetes Schwarzpulver	5
5.2 Prüfverfahren für Schwarzpulver zum Sprengen	6
6 Prüfbericht	7
Anhang A (informativ) Anwendungsbereich der Prüfverfahren	9
Anhang ZA (informativ) Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und den grundlegenden Anforderungen der EU-Richtlinie 93/15/EWG	10
Literaturhinweise	10

Vorwort

Dieses Dokument (EN 13938-7:2004) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 321 „Sprengstoffe für zivile Zwecke“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom AENOR gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Februar 2005, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Februar 2005 zurückgezogen werden.

Dieses Dokument wurde unter einem Mandat erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelszone dem CEN erteilt haben, und unterstützt grundlegende Anforderungen der EU-Richtlinien.

Zum Zusammenhang mit EU-Richtlinien siehe informativen Anhang ZA, der Bestandteil dieses Dokumentes ist.

Dieses Dokument ist Teil der Normenreihe EN 13938 *Explosivstoffe für zivile Zwecke — Treibladungspulver und Raketentreibstoffe*. Die anderen Teile dieser Reihe sind nachfolgend aufgelistet:

- prEN 13938-1 *Teil 1, Anforderungen.*
- prEN 13938-2 *Teil 2, Bestimmung der Widerstandsfähigkeit gegen elektrostatische Entladung.*
- EN 13938-3 *Teil 3, Bestimmung des Übergangs der Deflagration in die Detonation.*
- EN 13938-4 *Teil 4, Bestimmung der Brenngeschwindigkeit bei Umgebungsbedingungen.*
- EN 13938-5 *Teil 5, Bestimmung von Lunkern und Rissen.*
- EN 13938-6 *Teil 6, Feste Raketentreibstoffe – Leitfaden zur Bestimmung der Integrität von Inhibitorschichten.*

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.